

23. März 2022

## **Bericht und Antrag an das Stadtparlament**

### **Sportanlage Lindenhof / Sanierung Aussensportanlage**

#### **Antrag**

Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen folgenden Antrag:

**Für die Sanierung der Aussensportanlage Lindenhof sei ein Bruttokredit von Fr. 380'000.-- inkl. MwSt. zu genehmigen.**

#### **Zusammenfassung:**

Nach einer Teilsanierung der Leichtathletik-Wettkampfanlage Lindenhof im Jahre 2013 weisen die Anlagen konstruktive und optische Mängel auf, sodass für eine Neu-Homologierung durch den Dachverband Swiss Athletics eine Sanierung der Rundbahn und der Leichtathletikanlagen erforderlich wird.

#### **1. Ausgangslage**

Die Aussensportanlage Lindenhof mit den Infrastrukturen für Leichtathletik und Ballsportarten sowie der Finnenbahn dienen dem Schul- und Freizeitsport sowie als Trainings- und Wettkampfeinrichtungen für mehrere Wiler Sportvereine, wobei der KTV Wil und der STV Wil mit ihren insgesamt 840 Mitgliedern speziell hervorzuheben sind. Das Rasenfeld dient dem Base- und Softballclub Wil Devils für den Trainings- und Meisterschaftsbetrieb. Die Aussenrundbahn und die angrenzenden Leichtathletikinfrastrukturen dienen traditionell auch als Wettkampfstätten für überregionale Meisterschaften. Zu diesem Zweck sind die Anlagen durch Swiss Athletics homologiert. Die aktuelle Homologierung mit der Klassifikation A4 (6 bis 8 Rundbahnen ohne Hammerwurfanlagen und Wassergraben) vom 4. April 2013 hat eine Gültigkeit bis Ende 2022. Seit 2018 bestehen veränderte Homologierungsanforderungen für internationale Wettkämpfe, die einzelne Anlagenanpassungen erfordern. Zudem weisen die Kunststoffbeläge bei den Rundbahnen und Wettkampfeinrichtungen Schäden an der Basis- und Deckschicht auf.

Unter Konto 34100.50300.123 (neu: 1000085) genehmigte das Stadtparlament mit dem Budget 2016 einen Kredit von Fr. 50'000.-- für ein Konzept zur Sanierung der Leichtathletikanlagen in der Aussensportanlage Lindenhof. Im Budget 2022 wurde unter 34100.50300.124 (neu: 1000086) ein Kredit von Fr. 580'000.-- für dessen Umsetzung eingestellt, der dem Stadtparlament mit Bericht und Antrag zur Genehmigung vorzulegen ist.

Eine zwischenzeitliche Plausibilisierung der Sanierungsziele und eine Überarbeitung der infrastrukturellen Vorgaben durch das Departement Bildung und Sport ergaben 2021, dass die Sanierungsarbeiten mit einem geringeren finanziellen Aufwand umgesetzt werden können.

## 2. Umfang der Sanierungsarbeiten

Gemäss einer Zustandsanalyse müssen sowohl die Rundbahn und als auch Leichtathletikanlagen grösstenteils komplett saniert werden. Dies bedeutet, dass sowohl die Gummibasis- als auch die Deckschicht erneuert werden müssen. Davon ausgenommen sind Flächen der Teilsanierung von 2013 in den Kurvenbereichen sowie im östlichen Innenkreis, wo lediglich die rote Spritzschicht zu erneuern ist. Bei den Sprunganlagen sind die Randabschlüsse und Absprungbalken zu erneuern. Der Wassergraben und die Hammerwurfanlage sollen rückgebaut werden. Nach Abschluss der Belagsarbeiten werden die Markierungen neu vermessen und aufgebracht.

Folgende Anlagenteile sollen wieder homologiert werden:

- Rundbahn (inkl. Markierungen für Hürden- und Staffelläufe)
- Weitsprunganlage
- Dreisprunganlage
- Kugelstossanlage
- Stabhochsprunganlage
- Diskuswurfanlage
- Speerwurfanlage

## 3. Kosten

Auf der Grundlage des überarbeiteten Anforderungsprofils sowie von Unternehmerofferten, die Anfang 2022 eingegangen sind, ergibt sich der folgende finanzielle Aufwand inkl. MwSt.:

Planung und externe Projektbegleitung	Fr.	20'000.--
Sanierung Rundbahn	Fr.	240'000.--
Sanierung Leichtathletik	Fr.	80'000.--
Sportgeräte und Homologierung	Fr.	30'000.--
Unvorhergesehenes, Gebühren	Fr.	10'000.--
<b>Total</b>	<b>Fr.</b>	<b>380'000.--</b>

Auf der Grundlage der Mietverträge mit dem Kanton St. Gallen für das Berufsschulhaus und dem Kollektivtrakt-Lindenhof wird eine Kostenbeteiligung des Kantons aus dem Fonds für Rückstellungen zugunsten von Sanierungen von 43% wirksam. Nach Abzug der Kostenbeteiligung beträgt der Finanzierungsbedarf der Stadt Wil:

Kreditantrag brutto	Fr.	380'000.--
Sanierungsbeitrag Kanton St. Gallen (43%)	Fr.	-163'400.--
<b>Kreditantrag netto</b>	<b>Fr.</b>	<b>216'600.--</b>

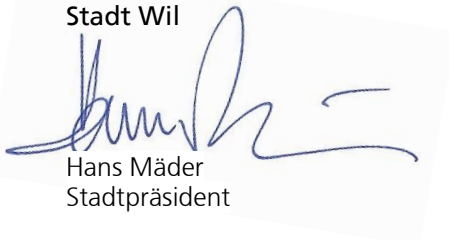
Auf der Grundlage einer linearen Abschreibung über zehn Jahre entstehen jährliche Finanzierungskosten von Fr. 21'600.--.

#### 4. Terminprogramm

Vorbehältlich der Behandlung durch das Stadtparlament ist folgendes Terminprogramm vorgesehen:

März 2022	Verabschiedung von Bericht und Antrag an das Stadtparlament
Juni 2022	Verabschiedung durch das Stadtparlament
Sommer 2022	Start Bauarbeiten
Herbst 2022	Fertigstellung und Übergabe

Stadt Wil



Hans Mäder  
Stadtpräsident



Janine Rutz  
Stadtschreiberin